HANDBALL REPORT

3. LIGA
Deutscher Handballbund

WiR sind der TuS SPENGE

Team HandbALL Lippe II

Samstag | 29. November 2025 | Anwurf 19:15 Uhr | Sporthalle Spenge

Volksbank in Ostwestfalen

FMK.STEUER Steuerberatung

FMK STEUER GmbH & Co. KG
Poststraße 36
32139 Spenge
Tel.: 05225/8507-0



FMK.AUDIT OWL Wirtschaftsprüfung

FMK AUDIT GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Obernstr. 1a
33602 Bielefeld
Tel.: 0521/399097-01

www.fmk-steuer.de | www.fmk-audit.de

PVF

IMMOBILIEN & VERSICHERUNGEN | WWW.PVF-GRUPPE.DE



BOCKERMANN FRITZE
DesignHaus GmbH



Heimspiel.
bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um deinen Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen.

Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

T +49 5224 9737-20
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de

Folge uns auf Instagram.

Trainerwort



Herzlich willkommen liebe Spenger Handballfamilie, viele unserer jungen Zuschauer werden vielleicht gar nicht wissen, dass die Buchstaben ALL in Team HandbALL für Augustdorf Lemgo Lippe stehen. Für mich, der inmitten des Lipperlandes aufgewachsen ist, rufen Lemgo, aber auch Augustdorf in Verbindung mit dem Handball einige Erinnerungen hervor. Ich war als Kind Dauergast in der damaligen Witex-Arena und habe sowohl hitzige Derbys in der 2. Liga gegen unseren TuS als auch Spiele gegen die aufstrebenden Reinickendorfer Füchse Berlin erlebt.

Viele der damaligen Spieler von Augustdorf, trifft man heute als Zuschauer, Trainer oder in anderer Funktion noch in vielen Hallen OWLs an.

Mittlerweile ist die Ausrichtung der Mannschaft eine andere: Die Spieler stehen ganz am Anfang einer aussichtsreichen Handballkarriere und sollen in der 3. Liga Erfahrungen sammeln, die sie auf eine Laufbahn in der Bundesliga vorbereiten. Einige der Spieler, die in den letzten Jahren im Kader von ALL standen, sind mittlerweile etablierte Bundesligaspieler.

Auch der diesjährige Kader von ALL verfügt wieder über unheimlich viel Potenzial, dass an einem guten Tag jeden Gegner dieser Liga schlagen kann. In den vergangenen Jahren hat das gegen uns leider häufig geklappt. Das soll heute anders laufen, weshalb wir hoch motiviert sind, im kleinen Derby endlich mal wieder 2 Punkte in Spenge zu behalten und diese mit euch feiern zu können!

EP:Wilkenhöner
ElectronicPartner
➤ Haustechnik & Haushaltsgeräte
➤ Computer & EDV
Lönsweg 5-11 · Spenge
Tel. (05225) 8595-33
www.wilkenhöner.de

tolh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL
Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater
05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Sanitär Heizung Bruning
Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik
ERFAHRUNG, KNOW HOW UND KOMPETENZ SEIT ÜBER 90 JAHREN.
MITARBEITER GESUCHT
SANITÄR HEIZUNG KLIMA KUNDENDIENST
Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0
www.sanitaer-bruning.de


FISTELMANN
SPORTHAUS
Kempa

Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36
Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2
Telefon (05226) 99442-0

www.werner-rae.de

GERRIT WERNER Rechtsanwalt – Notar a.D.
(Gesellschafter Sept. 1976 - Jan. 2021)

THOMAS HEMMINGHAUS Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)
Fachanwalt für
– Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

Willkommen im Schuhkarton

Am Abend vor dem 1. Advent versammeln wir uns heute hier in unserer Halle, die wir gerne den schönsten Schuhkarton der Welt nennen. In den kommenden Wochen geht nicht nur das Jahr zu Ende, sondern auch die Hinrunde in der 3. Liga. Manche Mannschaften haben in dieser Zeit nur noch 2 Spiele auszutragen, für den TuS Spenge sind es vier, weil noch zwei Partien nachgeholt werden müssen. Das betrifft allerdings unsere heutige Gastmannschaft in ähnlicher Weise, die darüber hinaus im Laufe dieser Woche noch ein weiteres Spiel bestreiten musste.

Wir erwarten heute im Schuhkarton das Team HandbALL Lippe II. Nachdem beim vorigen Mal der TV Bissendorf-Holte hier war, kommt also wieder eine Mannschaft aus der näheren Umgebung. Auch wenn Augustdorf, die Heimat der Lipper, von Spenge etwas weiter entfernt ist als Bissendorf, empfinden die meisten von uns doch die heutige Begegnung als Derby. Und so heißen wir nun unsere Gastmannschaft herzlich willkommen. Das gilt für alle, die zum Team gehören, und auch für die Fans, die wahrscheinlich in größerer Zahl ihre Mannschaft zu uns nach Spenge begleiten.

Wenn wir auf die, noch etwas unvollständige, Tabelle nach dem 12. Spieltag schauen, fällt uns doch etwas Ungewöhnliches auf. Unser TuS Spenge liegt auf dem 6.Platz, das entspricht in etwa der Platzierung in den vorigen Jahren, das ist noch nicht ungewöhnlich. Davor liegen die fünf Konkurrenten, die aufsteigen wollen, auch das ist noch nichts Besonderes. Aber nun sehen wir, dass in der Rangfolge aller 16 Mannschaften die Spenger die Letzten mit einem positiven Punktekonto sind. Ab Platz 7 geht es schon ins Negative. Das mag hier und da damit zusammenhängen, dass noch Spiele nachzuholen sind. Und einige Mannschaften könnten ihre Bilanz auch bald verbessern. Aber ungewöhnlich erscheint das schon.

Die Favoritengruppe beginnt bereits, sich in zwei Gruppen zu teilen. Ganz vorne sind Emsdetten und Hamm und vielleicht noch Vinnhorst. Mit etwas Abstand folgen Bielefeld und Aurich – und dahinter Spenge. Für den TuS ist das eine gute Position. Wär schön, wenn die gehalten werden könnte.

Euer Spenger Handballfan Jan Arne



ANWALTSBÜRO
DR. WIENKE | STALLO & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE • NOTARIN

Amtssitz Spenge:
Poststraße 3
32139 Spenge
Tel.: 05225 - 10 77

Zweigstelle Bielefeld:
Dr. Viktoria-Steinbiß-Str. 1 b
33602 Bielefeld
Tel.: 0521 - 96 29 22 80

kontakt@kanzlei-wienke.de • www.kanzlei-wienke.de

Die Schiedsrichter



David Große und Maik Hornuff

Die Schiedsrichter des heutigen Drittliga-Spiels, David Große (*1987) und Maik Hornuff (*1990), kommen aus Nordhausen und Stendal und gehören dem DHB-Standardkader an. Die beiden Referees leiteten bislang zahlreiche Spiele in der 3. Liga, sie pfeifen aber – soweit das ermittelt werden konnte – das erste Mal im Spenger Schuhkarton. Der HandballReport wünscht den beiden Referees eine stressfreie Anreise nach Ostwestfalen und eine souveräne Leitung des Spiels TuS Spenge gegen das Team HandbALL Lippe II.
Am Zeitnehmertisch sitzen heute Jules Fiegenbaum (Zeitnehmer) und Matthias Heke (Sekretär).

Wir stellen vor_Trainer:innen der JSG 3. Teil



Andree Schultz – männliche C-Jugend
Andree ist 49 Jahre alt und trainiert die männliche C-Jugend in der Bezirksliga. Seine Spielerkarriere führte ihn zum TVC Enger, TV Lenzinghausen, TuS Spenge mit dem gemeinsamen Aufstieg in die 2. Bundesliga 2001, TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck und den VfL Mennighüffen. Auf dem Feld war er vor allem als Spielmacher im Rückraum Mitte aktiv. Die Faszination Handball und die Freude am Umgang mit Kindern motivieren ihn bis heute, sein Wissen als Trainer weiterzugeben.

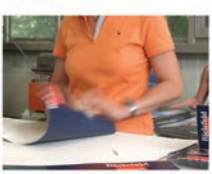


Jule Schultz – männliche C-Jugend
Jule ist 18 Jahre alt und Schülerin am WGE. Gemeinsam mit ihrem Vater Andree und Titus Wessels betreut sie die männliche C-Jugend. Handball spielt sie seit der D-Jugend bei der JSG, ehe sie zur B-Jugend zum TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck wechselte, wo sie auch heute noch aktiv ist.

Stark in der Region –
Stark für die Region

Mit knapp 20 Mitarbeitern produzieren wir seit über 60 Jahren Printprodukte in verschiedenen Druckverfahren. Unseren meist regionalen Kunden aus Handel, Industrie und Betrieben des öffentlichen Sektors bieten wir immer wieder ein umfassendes Spektrum an individuellen Lösungen.





Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG
Grafenheider Str. 94
D-33729 Bielefeld
Fon: 0521.97715-0
Fax: 0521.97715-10
www.druckerei-tiemann.de
info@druckerei-tiemann.de

Druckerei Tiemann seit 1963 GmbH + Co. KG

Produktion auch klimaneutral möglich

Livestream auf sporteurope.tv

Unser heutiger Gast: Team HandbALL Lippe II



hinten von links: Hark Hansen, Zurab Gogova, Moritz Sundermann, Meeno Carstensen, Benjamin Bröhl, Sadik Emre Hersekliogl;
Mitte von links: Udo Schildmann (Betreuer), Lars Bakker, Anton Kracht, Len Farell Kehrmann, Marco Bilanzola, Jari Lemke (Trainer)
vorne von links: Louis Wöffler, Eric Byczek, Linus Borreck, Mika Heine, Frederik Puls, Thore Rahmlow

Das Team HandbALL Lippe II, ein Kontrahent des TuS Spenge aus vielen reizvollen Derbys, schwächelt z. Zt. ein wenig und rangiert mit 5:15 Punkten – gemeinsam mit anderen Mannschaften – am Tabellenende.
Die letzten Spiele gegen den TV Bissendorf-Holte (24:30), den TSV Anderten (26:34), den VfL Fredenbeck (25:33), dem TuS Vinnhorst (21:31) und den OHV Aurich (30:37) gingen allesamt deutlich verloren. (Das Ergebnis des Heimspiels vom vergangenen Mittwoch gegen GWD Minden II lag bei Redaktionsschluss des HR noch nicht vor.)
Bei dem Team aus Augustdorf handelt es sich um eine sehr junge Mannschaft. Seit der letzten Saison hat es in Folge von Weggängen auf mehreren Positionen Veränderungen gegeben. Mehrere Spieler (z.B. Marco Bilanzola, Louis Wöffler, Len Farell Kehrmann) wurden direkt aus der Lemgoer A-Jugend in das Drittligateam übernommen. Diesen Talenten muss man sicherlich noch etwas Zeit geben, bis sie zu gestandenen Drittligaspielern heranreifen. Zurzeit arbeitet man in Augustdorf daran, den Angriff etwas durchschlagskräftiger zu machen.
Trainer des Lipper Teams ist weiterhin Jari Lemke, der allerdings zuletzt wegen Krankheit von Matthias Struck, Co-Trainer der Lemgoer Bundesligamannschaft, vertreten wurde. Zu den Goalgettern der Lipper gehören weiterhin Linkshänder Hark Hansen sowie RA Frederik Puls, RR Marco Bilanzola und LA Thore Rahmlow.

PKF WMS
Starke Partner an Ihrer Seite!
Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung | Corporate Finance | Consulting
PKF WMS GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford
Tel.: +49 5221 9913-0 | herford@pkf-wms.de | www.pkf-wms.de



Impressionen von der Seitenlinie_Teil II

Fotos: Frank Niedertubbesing











Impressionen von der Seitenlinie_Teil II

Fotos: Frank Niedertubbesing







Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



b&t Flexible Blechbearbeitung GmbH & Co.KG

Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer
Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen

E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
http:// www.bt-blechbearbeitung.de

Am Walde 5 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Ingo Take , Ulrich Eickmeyer,
Michael Finkemeier, Dr. Norbert Sahrhage

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik:
DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen
Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



Der 13. Spieltag

Der 13. Spieltag bot erneut torreiche und umkämpfte Duelle. Besonders treffsicher präsentierte sich der TV Bissendorf-Holte, der sich im Offensivspektakel gegen GWD Minden II mit 41:33 durchsetzte – zur Pause stand es noch 21:21.
Spannung bis in die Schlussphase gab es in Hagen: VfL Eintracht Hagen II führte zur Halbzeit 12:11, musste sich am Ende jedoch der Ahlener SG mit 24:27 geschlagen geben.
Vor 800 Zuschauer:innen in der Geestlandhalle setzte der VfL Fredenbeck seine Heimstärke eindrucksvoll fort und gewann das intensive Duell gegen die TSG A-H Bielefeld mit 31:28 (16:14). Die TSG legte mit einem 5:1-Start furios los, verlor danach jedoch komplett den Zugriff. Ein schwaches Überzahlspiel, ein Fehlpass in der zweiten Welle und ein Fehlwurf aufs leere Tor brachten Fredenbeck zurück ins Spiel, das die Gastgeber fortan bestimmten. Der VfL agierte mit viel Tempo, stabiler Abwehr und einer konsequenten Chancenverwertung. TSG-Trainer Niels Pfannenschmidt fand deutliche Worte: „Das war eine verdiente Niederlage. Viel schlimmer sind aber leider die Ausfälle von Alexej Demerza und Nils Strathmeier. (...) Wir sind gut gestartet bis zum 5:1 in der 10. Minute, haben dann aber durch ein schlechtes Überzahlspiel, einen Fehlpass in der zweiten Welle und einen Fehlwurf aufs leere Tor Fredenbeck selbstverschuldet wieder zurück ins Spiel geholt." VfL-Coach Matthias Steinkamp zeigte sich nach der Partie sichtlich zufrieden: „Diesmal haben wir keine Schwächeperioden gezeigt." Während Fredenbeck damit weiterhin zuhause ungeschlagen bleibt, steckt die TSG nun zusätzlich zu sportlichen Problemen auch in einer schwierigen Personallage.
Vor 1.452 Zuschauer:innen in der Sparkassen-Arena erwischte Team HandbALL Lippe II den deutlich besseren Start und führte bis zur 12. Minute mit 5:7. Danach brach der Spielfluss der Gäste jedoch komplett ab: Acht Minuten lang gelang Lippe kein Treffer, während der OHV Aurich mit einem 5:0-Lauf die Partie drehte und sich zur Pause eine 14:12-Führung erspielte. Nach dem Seitenwechsel kämpfte sich Lippe beeindruckend zurück – in der 40. Minute stand es wieder 19:19. Doch Aurich reagierte stark: Mit viel Tempo, konsequenten Abschlüssen und deutlich weniger Fehlern setzte sich der OHV erneut ab. In der 50. Minute führte Aurich wieder klar mit 30:25 und brachte dieses Polster souverän über die Zeit. Am Ende stand ein verdienter 37:30-Heimsieg.
Vor 220 Zuschauern lieferte der TSV Anderten dem Tabellenführer TV Emsdetten einen mutigen Auftritt, musste sich am Ende jedoch mit 30:35 geschlagen geben. Anderten begann engagiert, hielt das Tempo hoch und blieb in der ersten Hälfte stets in Reichweite. Zur Pause stand es 18:19. Nach Wiederanpfiff erhöhte Emsdetten jedoch spürbar die Schlagzahl. In der 45. Minute zog der TVE erstmals deutlicher davon und führte bereits mit 21:29. Die starke Emsdettener Achse nutzte jede Lücke konsequent. Anderten kämpfte sich phasenweise zurück, kam aber nicht mehr ernsthaft in Schlagdistanz. Am Ende stand ein verdienter Erfolg für die Emsdettener, die weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze bleiben.



Nachlese zum Spiel gegen HSG Varel

Fotos: Frank Niedertubbesing











Pressestimme zum Spiel: HSG Varel – TuS Spenge 31:35 (17:18)

Neue Westfälische

Spenge regelt es über die Deckung

Bevor die Blau-Weißen in der Sporthalle in Altjührden im Mannschaftskreis jubeln konnten, hatten sie dort vor den 725 Zuschauern den Widerstand des gefährlichen Aufsteigers zu brechen, der in dieser Saison schon Spitzenteams wie Hamm und Aurich Punkte abgenommen hat. Und Anfang der zweiten Halbzeit sah es dort auch für den TuS Spenge bedrohlich aus beim 18:20 (35.) und 20:22 (38.).



Foto: Frank Niederfubbesing

Die Wende schafften die Spenger über ihre Deckung. „Die 5:1 mit dem vorgezogenen Mathis Borgmann und Gordon Gräfe hinten drin hat hervorragend funktioniert. Daraus gab es viele Ballgewinne, die wir dann auch genutzt haben", berichtete Trainer Rafael Jacobsmeier, der eine ganz starke Phase der Gäste zu sehen bekam. Seine Mannen drehten den Spieß mit sechs Toren in Folge (Teuteberg 2x, Stender, Borgmann, Gräfe, Köster) zum 26:22 (43.) um, erhöhten weiter auf 29:23 (Gräfe, Borgmann, Breuer) und hatten schließlich bis zum 31:24 (49.) einen 11:2-Tore-Lauf hingelegt.

Varel stellte auf eine offensive Abwehr mit Manndeckung um und kam auf 27:31 (54.) heran, doch die Spenger ließen sich jetzt nicht mehr die Butter vom Brot nehmen. Ein Sonderlob verdiente sich Gordon Gräfe als Abwehrchef. „Er stellt die Abwehr und gibt klare Kommandos. Im Moment ist er in dieser Rolle nicht wegzudenken", betont Jacobsmeier. Seine Mannschaft hat jetzt 14:8 Punkte auf dem Konto und die Chance, in den vier bis Weihnachten verbleibenden Spielen gegen Lippe II, Fredenbeck, Ahlen und Wilhelmshaven die 20-Punkte-Marke zu knacken. „Wenn uns das gelingt, hätten wir eine überragende Hinrunde gespielt", so Jacobsmeier.







hinten v. l.: Trainer Rafael Jacobsmeier, Teammanager Marcel Ortjohann, Sönke Raschkowski, Mateusz Martyn, Vincent Hofmann, Gordon Gräfe, Nick Heinsohn, Mathis Borgmann, Bjarne Schulz, Norman Kern; **Mitte v. l.:** Co-Trainer Jasmin Gojacic, Mats Lennart Köster, Jonah Jungmann, Moritz Wilhelm, Marvin Stender, Theo Teuteberg, Ilian Geweiler, Leon Siebrasse, Fitness-Trainer Fabian Gehring, Co-Trainer Sebastian Cuhlmann; **vorne v. l.:** Betreuer Michael Meinhardt, Physiotherapeutin Tabea Brüning, Physiotherapeutin Lena Brune, Tim Kloor, Mika Brokmeier, Fabian Breuer, Bastian Rutschmann, Sebastian Reinsch, Betreuer Ralf Kuhlmann, 1. Vorsitzender Horst Brinkmann, Abteilungsleiter Handball Thomas Herden

Foto: Frank Niedertubbesing

Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz-/Verblendarbeiten
- Umbau/Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793

www.heidemannbau.de

KUNSTSTOFFSPRITZGUSS UND WERKZEUGBAU
MADE IN OWL

KEVO

WIR DENKEN IN ...
KUNSTSTOFF UND STAHL

KONSTRUKTION - ENTWICKLUNG - PLANUNG

- SPRITZGUSS IN PERFEKTION
- EIGENER WERKZEUGBAU IM HAUS
- SEIT ÜBER 20 JAHREN WERKZEUGERSTELLUNG IN CHINA

FLEXIBEL - PRÄZISE - SCHNELL

Kevo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Norman Kern
info@kevo.de • www.kevo.de

Koordinationswettkampf der E-Jugend in Lenzinghausen



Foto: Michael Finkemeier

Am Samstag, den 22. November 2025, richtete die JSG Lenzinghausen-Spenge erstmals einen der beiden Koordinationswettkämpfe der E-Jugend im Handballkreis Bielefeld-Herford aus. In der Sporthalle Lenzinghausen traten rund 400 Kinder aus den E-Jugendmannschaften des gesamten Kreises an, um ihr Können in den vielfältigen Koordinationsübungen unter Beweis zu stellen.

Der Wettkampf begann um 10:45 Uhr und lief bis 16:30 Uhr nahezu pausenlos durch. Die Organisation vor Ort lag in den Händen von Emma Grüger von der JSG Lenzinghausen-Spenge, die mit großem Engagement und einem motivierten Helferteam für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Die sportliche Ausrichtung und die inhaltliche Durchführung wurden vom Lehrwart des Handballkreises, Olaf Grintz, verantwortet. Gemeinsam sorgten sie für professionelle Bedingungen und eine angenehme Atmosphäre für alle teilnehmenden Mannschaften.



An verschiedenen Stationen absolvierten die Kinder Übungen zu Koordination, Motorik, Ballgefühl und Beweglichkeit. Alles zentrale Bausteine in der Ausbildung der jüngsten Handballtalente. Der Wettkampf bietet den Vereinen wie auch dem Handballkreis jedes Jahr wertvolle Einblicke in die Entwicklung der Spielerinnen und Spieler und unterstützt die gezielte Förderung in dieser wichtigen Altersstufe.

Besonders erwähnt sei der starke Einsatz der Vereine (JSG Lenzinghausen-Spenge, TV Lenzinghausen und TuS Spenge) im organisatorischen Bereich: **Die JSG Lenzinghausen-Spenge bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern an den Stationen sowie in der Cafeteria.** Ohne ihre Unterstützung, sowie ohne die zahlreichen Kuchen-, Gebäck und Waffelteigspenden, wäre ein solch umfangreicher Wettkampftag in dieser Form nicht möglich gewesen.

Der Lehrwart des Handballkreises Olaf Grintz und alle teilnehmenden Mannschaften zeigten sich sehr zufrieden mit der Premiere der JSG als Ausrichter. Der zweite Koordinationswettkampf der Saison folgt wie gewohnt im Frühjahr.

Bjarne Schulz verlängert seinen Vertrag



Nach der Verlängerung von Jonah Jungmann konnte der TuS Spenge auch den Vertrag mit Rückraumspieler Bjarne Schulz verlängern. „Einmal passt es beruflich sehr gut, da ich derzeit mein Referendariat in Bielefeld mache. Zum anderen fühle ich mich im Verein und in der Mannschaft sehr wohl", so Schulz, der beim Heimsieg gegen Bissendorf-Holte fünf Tore erzielte. „Das ist eine sehr wichtige Vertragsverlängerung für uns. Bjarne ist sportlich und menschlich ein Gewinn für uns", stellte Trainer Rafael Jacobsmeier heraus. Bjarne Schulz spielt seit 2020 in Spenge. „Wir sind sehr froh, dass Bjarne Schulz seinen auslaufenden Vertrag bis 2028 verlängert hat. Somit bleibt dem TuS ein weiterer Eckpfeiler und der Co-Kapitän des Teams weiter erhalten", sagt Teammanager Marcel Ortjohann.

Nick Heinsohn verlässt den TuS Spenge zum Jahresende



Der TuS Spenge und Kreisläufer Nick Heinsohn haben sich auf eine vorzeitige Auflösung seines ursprünglich bis zum 30.06.2026 laufenden Vertrages geeinigt. Heinsohn hat seine Ausbildung bei einem Spenger Partnerunternehmen mit besonderen Leistungen abgeschlossen und wird zu Beginn des kommenden Jahres ein Stipendium an einer Meisterschule in Hamburg antreten. Mit dem Heimspiel gegen den Wilhelmshavener HV am 20.12.2025 endet seine Zeit als durchsetzungsstarker Kreisläufer beim TuS Spenge.

„Nick hat uns in einem offenen und ehrlichen Gespräch über seine Pläne informiert. Wir haben ihn in all der Zeit als sehr wertvollen Mitspieler kennengelernt, der hart an sich gearbeitet und sich stets mit vollem Engagement in den Dienst der Mannschaft gestellt hat. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und viel Erfolg", äußert sich der sportliche Leiter Marcel Ortjohann zur Entscheidung von Heinsohn.

Heinsohn, der 2024 vom VfL Fredenbeck nach Spenge wechselte, blickt mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf seine eineinhalb Jahre beim TuS zurück: „Ich habe hier viele tolle Menschen kennengelernt und die Chance erhalten, in einem professionellen Umfeld auf hohem sportlichen Niveau zu spielen. Die Entscheidung, innerhalb der Saison nach Hamburg zurückzukehren, ist mir nicht leicht gefallen, aber ich möchte diese Möglichkeit nutzen und meinen Fokus zukünftig stärker auf meine berufliche Weiterentwicklung legen. Zunächst freue ich mich aber auf die verbleibenden Spiele bis zum Jahresende und werde alles dafür tun, mich mit einem positiven Gefühl zu verabschieden."





Dental Direkt

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold« kommt aus Spenge.

dentaldirekt.de

CLOSE TO YOU

Dental Direkt GmbH | Tel: +49 5225 86319-0
E-Mail: info@dentaldirekt.de | www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Malermeister Itzek
Mobil: 0162 5422444 • www.maler-itzek.de


Jacobsmeier

Cuhlmann

Gojacic

12

96

2

4

7

9

10

14

TuS Spenge

Tor:
12 Bastian Rutschmann …
96 Mika Brokmeier …

Feld:
2 Marvin Stender …
4 Leon Siebrasse …
7 Sebastian Reinsch …
9 Sönke Raschkowski …
10 Vincent Hofmann …
14 Mats Lennart Köster …
22 Theo Teuteberg …
23 Fabian Breuer …
24 Gordon Gräfe …
25 Ilian Geweiler …
31 Moritz Wilhelm …
34 Nick Heinsohn …
35 Jonah Jungmann …
57 Tim Kloor …
74 Mathis Borgmann …
80 Mateusz Martyn …
99 Bjarne Schulz …

Trainer: Rafael Jacobsmeier
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann und Jasmin Gojacic
Fitness-Trainer: Fabian Gehring
Teammanager: Marcel Ortjohann
Betreuer: M. Meinhardt + R. Kuhlmann
Physio: Lena Brune + Tabea Brüning

Coca-Cola
Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
David Große und
Maik Hornuff

Team HandbALL Lippe II

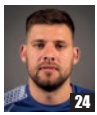
Tor:
1 Mika Heine …
12 Linus Borreck …

Feld:
4 Louis Wöffler …
5 Sadik Emre Herseklioglu …
7 Anton Kracht …
8 Meeno Carstensen …
9 Moritz Sundermann …
10 Benjamin Bröhl …
11 Frederik Puls …
17 Lars Bakker …
18 Marco Bilanzola …
19 Len Farell Kehrmann …
20 Hark Hansen …
21 Thore Rahmlow …
24 Zurab Gogava …

Trainer: Jari Lemke
Co-Trainer: Udo Schildmann
Physios: Frederike Saaksmeier und Frank Deiters

Fotos: Frank Niedertubbesing

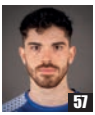

22

23

24

25

31

34

35

57

74

80

99

Spielothek Ziegenbruch
Ziegenbruch AUTOMATEN
Olaf Ziegenbruch
Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Lönsweg 22-30
32139 Spenge
Telefon 05225 · 4742
Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Unsere ehemaligen Spieler_



„Gestartet bin ich beim TuS Spenge 2007", sagt Dennis Mathews, „und 2017, also genau nach zehn Jahren, habe ich dann meine Laufbahn dort beendet. In meiner ersten Saison mit dem TuS haben wir in der 2. Bundesliga gespielt, sind dann allerdings direkt danach abgestiegen, 2017 waren wir in der Oberliga. Beim Aufstieg in die 3. Liga ein Jahr später habe ich dann nicht mehr in der Mannschaft gespielt." Dennis ist in Berlin geboren und aufgewachsen und hat auch dort mit dem Handball begonnen. Die ersten beiden Jahre im Herrenbereich hat er bei den Füchsen Berlin gespielt, damals noch in der 2. Liga. Dann, nach seinem Abitur, ist er für zwei Jahre nach Hildesheim gegangen zur Eintracht, hat dort den Aufstieg von der 2. Liga in die Bundesliga miterlebt, hatte aber dann in der 1. Liga nicht mehr so viele Spielanteile, und sein Vertrag wurde dann auch nicht mehr verlängert. Und nun wird es spannend, jetzt kommt nämlich Spenge ins Spiel. Wie hat sich damals sein Wechsel zum TuS ergeben? „Mein damaliger Mitspieler in Hildesheim Pierre Limberg", berichtet Dennis, „hatte gute Kontakte zu Joachim Sproß, der zu der Zeit Trainer beim TuS war. Auf der Linksaußenposition gab es noch Bedarf, ich suchte einen neuen Verein, und so verhandelte ich mit dem Wirtschaftsrat, dem Horst Brinkmann, Joachim Reckmann, Gerrit Werner und Klaus Recker angehörten. Da sind wir uns bald einig geworden, dass mein Weg in Spenge weitergehen sollte." Das war offenbar eine sehr gute Entscheidung, denn Dennis Mathews ist geblieben, auch nach seiner Zeit als Handballer. Der 41-Jährige wohnt hier mit seiner Frau und seinen beiden Töchtern, der gebürtige Berliner, dem man den Tonfall seiner Heimat immer noch ein bisschen anhört, ist inzwischen „absolut" ein Spenger geworden. Seit einigen Jahren wohnen auch seine Eltern in der Nähe, in Bielefeld. „Auch meine Oma Ingrid", erzählt er, „eine Ur-Berlinerin aus Neukölln, ist mit 86 Jahren noch nach Bielefeld gezogen. Unser Lebensmittelpunkt ist also hier." Die Töchter sind inzwischen auch im TuS Spenge aktiv, allerdings nicht beim Handball, sondern beim Tennis.

Während Dennis in Hildesheim zeitweise nur Handball gespielt und davon gelebt hat (den Begriff Profi empfindet er aber trotzdem als unpassend), war es ihm nach seinem Wechsel nach Spenge wichtig, eine berufliche Existenz aufzubauen. So hat er parallel zum Handball eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei Dental Direkt begonnen und nach deren Abschluss BWL studiert. Inzwischen ist er seit sechs Jahren bei einem Kreditversicherer beschäftigt. Zur Zeit arbeitet er vier Tage in der Woche in Hamburg, aber „der Lebensmittelpunkt bleibt Spenge."

Und wie ist heute seine Verbindung zum TuS Spenge? →19

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Buchhandlung Jochen Liebold

Burgstraße 20 | 32130 Enger
Tel.: 05224 9974050
Fax: 05224 9974051

buch-j.liebold@t-online.de

Öffnungszeiten
Montag: 15:00 - 19:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 09:30 - 13:00 | 15:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch und Samstag: 09:30 - 14:00 Uhr

KNÖPKE
Bauunternehmen GmbH
32139 Spenge - Industriezentrum 80 - Tel. 05225 / 85 97 71

Hochbau - Neubau - Umbau - Sanierung
Industriebauten und **Häuser** schlüsselfertig zum Festpreis

www.knoepke-bau.de

_Dennis Mathews

Teil I



„Ich war ja über einige Jahre bei den Live-Übertragungen bei sportdeutschland.tv als Co-Kommentator tätig. Das hat auch viel Spaß gemacht. Jetzt, wo ich berufsbedingt eben nicht immer in Spenge bin, wollte ich da etwas kürzer treten und mache das 2025 nicht mehr. Im Notfall würde ich aber dafür zur Verfügung stehen. Aber am Wochenende soll die Familie im Mittelpunkt stehen. Natürlich gehe ich auch gerne in die Halle, um mir die Spiele anzusehen." Zu ehemaligen Trainern und Mitspieler hat Dennis noch gute Verbindungen, etwa zu Heiko Holtmann, Heiko Ruwe, Christoph Mylius, Christaki Kolios, Sascha Grote oder Stefan Dessin.

Wie sieht Dennis rückblickend seine Zeit als Spieler beim TuS, was ist besonders in Erinnerung geblieben, was war gut, was war vielleicht weniger gut, was hat ihn besonders geprägt? „Was mir besonders gefallen hat, war das familiäre Umfeld. Man konnte ambitioniert Sport treiben, dabei aber auch seine berufliche Entwicklung voran treiben. Das war ein gutes Gesamtpaket, bestehend aus der Entwicklung neben dem Sport und dem Handball auf dem Spielfeld. Die Teams waren immer gut, es waren immer verschiedene tolle Charaktere dabei. Ich habe Bekanntschaften mit Leuten auf der Tribüne geschlossen, mit denen ich mich heute noch gerne unterhalte. Die Ostwestfalenderbys hatten natürlich immer ihren Reiz, ob das in der Seidensticker Halle war, in Minden oder in Augustdorf, es hat immer großen Spaß gemacht. Ich hatte auch mal eine Durststrecke, wir sind da zweimal abgestiegen. Die Erfolge sind eine Weile ausgeblieben. Aber dann war ich dabei, als wir zum ersten Mal in Hamburg das Finale um den Deutschen Amateurpokal gewonnen haben."

Und nun interessiert uns noch sein Blick auf die heutige 1. Mannschaft. „Was Spenge da in den letzten Jahren mit allen Beteiligten aufgebaut hat, ist aller Ehren wert. Man ist konsequent den Weg weiter gegangen, den seinerzeit Heiko Holtmann und Heiko Ruwe eingeschlagen haben, nämlich auf junge Talent zu setzen, sie zu fördern und weiterzuentwickeln, auch mit dem Blick darauf, dass man den Leuten die Gelegenheit geben möchte, sich im Bereich des Handballs zu entwickeln, daneben aber auch im Beruf, im Studium oder in der Ausbildung. Die Bilanz: Zweimal den Amateurpokal gewonnen, aufgestiegen in die 3. Liga, dort oft vorne mitgespielt, auch an der Aufstiegsrunde teilgenommen, immer wieder gute Spieler nach Spenge geholt. Das ist schon gut. Sie spielen schnellen, attraktiven Handball, es macht Spaß, dabei zuzusehen. Man merkt den Spielern an, dass sie gerne das blau-weiße Trikot des TuS Spenge tragen. Und Mannschaft und Zuschauer bilden eine starke Einheit, zu Hause im Schuhkarton, aber auch auswärts."

GRANIT MARMOR
Freese
NATURSTEIN
Holunderweg 108 · 32130 Enger
Telefon 05225/1463 · Telefax 05225/1080
Auto-Tel. 0171 / 4125274

Kühn
ihre Fleischerei mit Qualität aus eigener Herstellung
Qualität frisch und nah!
REGIONALES SORTIMENT
FLEISCH, SALATE UND EINGEMACHTES
MITTAGSTISCH MIT REGIONALEN GERICHTEN
CATERING & PARTYSERVICE
Besuchen Sie uns
Spenger Str. 353 · 32130 Enger · Tel.: 05225-859913
fleischerei-kuehn@t-online.de · www.fleischereikuehn.de

Jürmke Sports
Großer Gerätepark
Individuelle Beratung
Sauna
Outdoorbereich
Umfangreicher Kursplan
Großer Kursraum
Online Live Kurse
EMS Training
Rehasport
05206/9789999
www.juermkesports.de

Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – TV Bissendorf-Holte 37:32 (21:20)

Neue Westfälische

Mühsam ernährt sich das Spenger Eichhörnchen

„Das war ein Arbeitssieg", sagte Spenges Trainer Rafael Jacobsmeier zum 37:32 (21:20)-Heimerfolg des TuS Spenge gegen den Tabellendrittletzten TV Bissendorf-Holte. Eine Analyse so kurz wie auch zutreffend: Der TuS mühte sich über die komplette Spielzeit gegen das munter mitspielende Kellerkind und konnte erst am Ende die Partie für sich entscheiden.

Zur Wahrheit gehört auch, dass der Favorit, wenn die Vokabel „Arbeitssieg" bemüht wird, seine Top-Form nicht abgerufen hat. Die ersten 30 Minuten entwickelten sich zu einem wahren Scheibenschießen, da sich in beiden Defensivreihen große Lücken auftaten, die die Angreifer meist zu nutzen wussten. „Wir haben die Balance zwischen offensivem und defensivem Verteidigen zunächst nicht gefunden", kritisierte Jacobsmeier. Leidtragegender war Torwart Bastian Rutschmann, der in der ersten Viertelstunde nur einen Ball hielt und sich dann gegen Mika Brokmeier auswechseln ließ. Drei Minuten vor dem Pausenpfiff ging der TuS beim 19:18 dann wieder in Front und transportierte diese Ein-Tore-Führung in die Kabine.



Nach der Verletzung wieder dabei: Fabian Breuers erste Gehversuche auf der Platte. Foto: Frank Niedertubbesing

Auch im zweiten Abschnitt kamen die Gastgeber zunächst nie so richtig ins Rollen. Erste Bedenken, dass doch etwas schief gehen könnte, kamen den heimischen Zuschauern nach 40 Minuten, als ihre Mannschaft mit 24:27 ins Hintertreffen geriet. Doch begünstigt durch eine Zwei-Minuten-Strafe gegen Bissendorfs Gero Steiger und der individuellen Klasse von Jonah Jungmann und Marvin Stender drehten die Spenger diesen Rückstand in eine 29:27-Führung. Die Gäste konnten noch einmal zum 30:30 ausgleichen, verloren zunächst ihre Kräfte und schließlich den Anschluss an den Gegner.



WIR SIND DER TUS /
DEIN NÄCHSTER OPEL VON OLDENBÜRGER.

Autohaus Oldenburger Spenge

Autohaus Oldenburger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
verkauf@opel-oldenbuerger.de
www.opel-oldenbuerger.de

Nachlese zum Spiel gegen TV Bissendorf-Holte

Fotos: Frank Niedertubbesing









MEHR ALS SICHERHEIT

DIENSTLEISTUNG PROSI GmbH www.sigi-prohart.de



Sigi Prohart

www.prosi-dienstleistungen.de
info@prosi-dienstleistungen.de

KOMPETENT • PROFESSIONELL • ZUVERLÄSSIG



- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Detektei
- Patrouillendienst
- Alarmaufschaltung und Verfolgung
- Bewachungen
- Personen- und Veranstaltungsschutz
- Geld- und Werttransporte
- Zug- und Busbegleitung
- Werk- und Objektschutz

Mobil: +49 171 / 178 1 178
Telefon: +49 52 23 / 87 87-48
Fax: +49 52 23 / 87 87-50

PROHART SICHERHEIT BÜNDE

PROHART SICHERHEITSDIENST

BERATEN SICHERN BEWACHEN SCHÜTZEN

Ihr Meisterbetrieb seit 1955

Landwehrjohann ELEKTRO

Telefon
Antenne
Beleuchtung
Elektro
smart-home
Netzwerk
e-mobility

www.landwehrjohann.de

Inh. C. Kortemeier | Bünder Str. 51 | 32051 Herford | Tel. 05221.55441

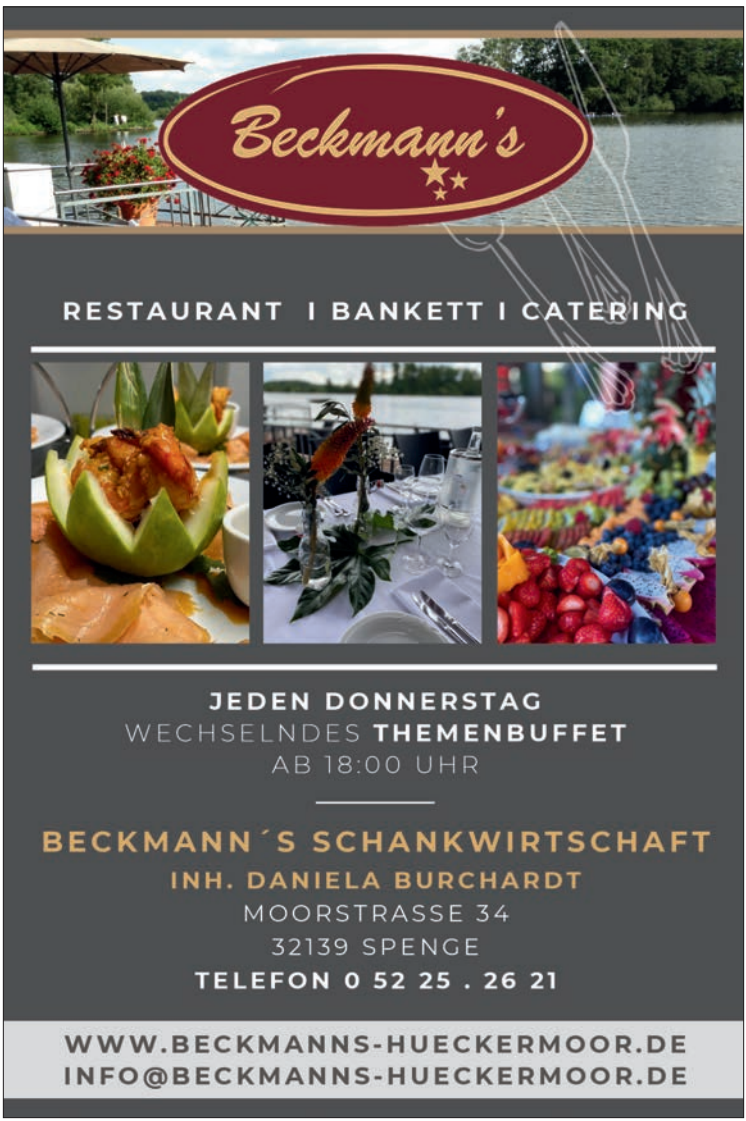
Der 12. Spieltag

Der 12. Spieltag lieferte erneut packenden Handball, ohne große Verschiebungen an der Spitze. Emsdetten, Vinnhorst und Hamm behaupteten ihre Positionen, während die TSG Altenhagen-Heepen dank des Erfolgs gegen Anderten auf Platz 4 kletterte. Lippe verlor klar mit 21:31 gegen Vinnhorst und kassierte damit die vierte Niederlage in Folge, während Habenhausen sich bei der Ahlener SG mit 23:27 geschlagen geben musste und weiter das Tabellenende belegt.

Die TSG Altenhagen-Heepen hat ihr Heimspiel gegen den TSV Anderten mit 34:32 gewonnen. Für die Gäste war es eine bittere Niederlage, denn vor allem in der ersten Halbzeit zeigte Anderten eine starke Vorstellung. Die kompakte Abwehr und ein gut aufgelegter Torhüter Lasse Andresen sorgten dafür, dass der TSV das Spiel lange kontrollierte. „Wir sind in der Abwehr sehr unangenehm und mit Lasse haben wir einen Torhüter, der wiederholt sehr gut hält", lobte Trainer Robin John die Leistung seines Teams. Nach dem Seitenwechsel kippte die Partie jedoch. Bielefeld erhöhte deutlich das Tempo, während Anderten Probleme im Rückzug bekam. Dazu kamen technische Fehler, die die TSG konsequent bestrafte. „In der zweiten Halbzeit schaffen wir den Rückzug nicht mehr. Dann fehlen uns ein bisschen die Körner, um bis zum Ende dagegenzuhalten", erklärte John. Trotz schwindender Kräfte blieb Anderten mutig und setzte in der Schlussphase auf eine 7-gegen-6-Offensive. Doch die TSG agierte abgeklärt, verteidigte die knappe Führung und sicherte sich den 34:32-Sieg.

Der ASV Hamm-Westfalen feierte beim Heimdebüt von Trainer Jamal Naji einen klaren 41:27-Erfolg gegen den VfL Fredenbeck. Nach ausgeglichener Anfangsphase setzte sich der ASV dank starkem Tempospiel und einer überzeugenden Defensive früh ab. Spielmacher Benedikt Kühn und Torwart Marcos Colodeti prägten die erste Hälfte, in der Fredenbeck kurz vor der Pause auf 19:16 verkürzte. Nach dem Seitenwechsel entschied ein 7:1-Lauf schnell die Partie. Hamm agierte strukturiert und dominant, während Fredenbeck kaum noch Lösungen fand. In der Schlussphase überzeugten auch die Nachwuchskräfte Sterz, Neumann und Mühlhauser und Torhüter Budalic setzte zudem starke Paraden. Der ASV sicherte sich damit einen souveränen Kantersieg.

Die HSG Varel hat das Derby beim Wilhelmshavener HV knapp mit 30:28 für sich entschieden und damit die Siegesserie des WHV beendet. Vor 1.961 Zuschauern entwickelte sich von Beginn an ein packendes, emotionales Spiel, in dem sich die Führung immer wieder abwechselte. Varel startete stark und profitierte von einem glänzenden Torhüter Frederick Lüpke. Der WHV ließ sich jedoch nicht abschütteln, glich mehrfach aus und ging mit 15:14 in die Halbzeit. Auch nach dem Seitenwechsel blieb das Derby offen. Technische Fehler und vergebene Chancen kosteten dem WHV Stabilität, während Varel seine Ballgewinne effektiv nutzte und im Rückraum gefährlich blieb. In den Schlussminuten fiel die Entscheidung: Eine Zeitstrafe gegen Wilhelmshaven und ein vergebener Siebenmeter ebneten Varel die 28:29-Führung, die sie bis zum Schlusspfiff verteidigten.



Neues Handballbuch: Auch der TuS/TV Spenge ist Thema



Wer noch nach einem Weihnachtsgeschenk für einen Handballfan sucht: Anfang Dezember erscheint im Böhlau Verlag ein neues Handballbuch, das die Entwicklung des Handballsports in Westfalen und im Rheinland thematisiert.

In Nordrhein-Westfalen begeistert seit den 1920er Jahren Handball die Menschen. In beiden Landesteilen besitzt der Handball eine über 100 Jahre alte Tradition und stiftet Gemeinschaft. Das neue Handballbuch beleuchtet drei Themenfelder des Handballsports im Rheinland und in Westfalen: die soziokulturellen Ursprünge in den Gründungsjahrzehnten, die Auswirkungen der politischen Systemwechsel im 20. Jahrhundert und den Wandel der Sportart nach 1945. Die in dem Band versammelten Beiträge vermitteln Erkenntnisse hinsichtlich der Geschichte von Sport, Freizeit und Politik „im Westen". Es geht um die regionalen Besonderheiten des Handballs, die sich im Zusammenhang mit der Betrachtung der Kultur und Praxis des Spiels herausarbeiten lassen. In verschiedenen Beiträgen geht es u.a. um die Entstehung von Handballhochburgen in Westfalen und Lippe, um die Bedeutung der Polizei- und Militärsportvereine im Rheinland und in Westfalen sowie um den (späten) Aufstieg des Hallenhandballs in Westfalen. Auch der TuS Spenge und der TV Lenzinghausen sind Gegenstand des Buches. Norbert Sahrhage beschreibt in seinem Beitrag „Feldhandball in allen Milieus" die Situation in Spenge und Lenzinghausen während der Zeit der Weimarer Republik und des „Dritten Reiches".

Helmut Rönz u,a, Hg., Kleine Tore – große Sprünge? Der Handballsport in Rheinland und Westfalen 1917-2022, Köln 2025 (ISBN-10 3412530271).

Die nächsten Spiele

Am Samstag, den 6. Dezember 2025, muss die Spenger Mannschaft beim VfL Fredenbeck antreten. Anpfiff ist um 19:30 Uhr in der Geestlandhalle Fredenbeck.

Am Samstag, den 13. Dezember 2025, findet das nächste Auswärtsspiel statt. Dann muss die Spenger Mannschaft bei der Ahlener SG antreten. Anpfiff ist um 19:00 Uhr in der Friedrich-Ebert-Halle in Ahlen.

Das nächste Heimspiel des TuS Spenge findet erst am Samstag, den 20. Dezember, statt. Unser Gast ist dann die Mannschaft des Wilhelmshavener HV. Anpfiff ist um 19:15 Uhr im Schuhkarton.

Fahrschule
Ulrike Mussmann
Lange Straße 23 · 32139 Spenge
05225-1474
Mobil 0172-5210996
info@fahrschule-mussmann.de





In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Das Foto zeigt zwei wichtige Funktionäre des TuS Spenge in den 1950er/60er Jahren. Um wen handelt es sich? Lösung des letzten Rätsels: Lasse Bracksiek. **Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen!** Auch in der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem »Foto-Quiz« auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und dadurch gewinnen. Unter den richtigen Antworten verlosen wir zwei Eintrittskarten für eines der nächsten Heimspiele des TuS Spenge.

Unsere neuen Spieler_Marvin Stender



Die Frage, wann er im Leben zum ersten mal vom TuS Spenge gehört hat, ist bei ihm wohl überflüssig. „Ja, das stimmt", sagt Marvin Stender. „Durch die Nähe zu meinem Heimatort Rödinghausen, war Spenge immer, so nenne ich es mal, die große Nummer, zu der man immer aufgeschaut hat, weil der TuS immer eine oder zwei Spielklassen höher angesiedelt war als die Mannschaft vom CVJM Rödinghausen. Und der Schuhkarton war immer rappelvoll mit Leuten, das war schon recht imposant. Wir waren manchmal auch da, um uns die Spiele anzusehen, für die wir uns interessierten." Der Wechsel zum TuS Spenge begann für Marvin genauso wie für die anderen neuen Spieler, nämlich mit einem Anruf von Teammanager Marcel Ortjohann. „Dann haben uns mal zusammengesetzt und einen Plan gemacht und uns ausgetauscht, wie man das so macht. Dann stand für mich die Entscheidung relativ schnell fest, dass ich das Ganze mal ausprobieren möchte und das Abenteuer erleben, in der 3. Liga zu spielen. Und da bot sich Spenge auch durch die Nähe zu meinem Heimat- und Wohnort an." Marvin musste also nicht umziehen, der 26-Jährige wohnt weiterhin in Rödinghausen „mitten im Dorf". Einen losen Kontakt zum TuS Spenge hatte es auch vorher schon einmal gegeben, →25

PRO HANDBALL in Spenge
– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2025/2026.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	WiR sind der TuS SPENGE	Wir treiben's bunt!
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker	WiR sind der TuS SPENGE	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	
Heide Schniederken		B. Schütze	Moni + Heinz Isfort	Erwin Niewöhner	J	F	K	WiR sind der TuS SPENGE
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Heike + André	Rolf Röthemeyer	Kloose	Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Willi Strakeljahn
Matthias Gieselmann	Melita + Johann	Lars Hoock	WiR sind der TuS SPENGE	Gabriele + Rainer		Bestattungshaus Wölker		WiR sind der TuS SPENGE
Anke + Gerhard de Boer		Christine + Kalle Bruck	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Wir treiben's bunt!	Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	WiR sind der TuS SPENGE
Klaus Kadur	WiR sind der TuS SPENGE	Uschi + Alfred Manderla		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	WiR sind der TuS SPENGE
WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Gisela + Gerrit Werner		WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Reiner + Hannelore		WiR sind der TuS SPENGE

aber „das wurde nicht konkretisiert, weil ich in Rödinghausen schon zugesagt hatte und ich der Typ bin, der zu seinem Wort steht. Eine Saison später war das dann möglich, weil ich keine Zusage gegeben hatte, und so konnte ich mich dann für den TuS Spenge entscheiden." Es war also jetzt der richtige Zeitpunkt für eine faire Lösung, mit der er guten Gewissens aus seinem Heimatverein gehen konnte.

Dort hat er im Alter von 4 Jahren mit dem Handballspielen begonnen und war „vom 4. bis zum 26. Lebensjahr beim CVJM Rödinghausen. Ich habe nie bei einem anderen Verein gespielt und bin eben jetzt zum TuS Spenge gewechselt." Zu seinem Heimatverein gibt es auch sehr enge familiäre Bindungen. „Ja, ich habe noch zwei jüngere Zwillingsbrüder", erzählt Marvin Stender, „die habe ich jetzt in meiner letzten Spielzeit in Rödinghausen dort noch mitintegriert in die 1. Herrenmannschaft. Wir haben dort also als Brüdertrio noch gespielt, und mein Vater ist der Sportliche Leiter des Vereins, gewissermaßen der Horst Brinkmann des CVJM Rödinghausen. Es gab in der Halle immer so ein kleines Familientreffen." Natürlich hat sein Vater ihn schon sehr früh mit in die Halle genommen. „Die Handballhalle", sagt Marvin, „ist sozusagen mein Kinderzimmer gewesen. Oft war ich mehr und lieber in der Halle als zu Hause."

Marvin galt beim CVJM zuletzt als der herausragende Spieler, den sie dort natürlich lieber behalten hätten. „Sie waren immer froh, wenn ich für die nächste Saison wieder zugesagt hatte, und das habe ich auch immer frühzeitig gemacht. Denn es war für mich immer klar, das war mein Heimatverein, in dem ich mich auch immer wohlgefühlt habe. Ich hatte es nicht weit zur Halle und hatte meine Freunde um mich herum. Als ich ihnen dann gesagt habe, sie sollten sich schonmal umsehen nach einem neuen Linksaußen, weil ich doch das Abenteuer in Spenge ausprobieren möchte, da waren die Augen erstmal groß, und es hieß, das machst du doch nicht wirklich, oder? Aber am Ende haben sie verstanden und mir viel Erfolg gewünscht. Das war schon alles sehr gut und sehr fair."

Auch beruflich ist Marvin mit seiner Heimatstadt und seiner Familie weiterhin eng verbunden. Er ist ausgebildeter Berufskraftfahrer und im elterlichen Betrieb beschäftigt, einer Spedition. Dort ist er als Allrounder tätig, „als Mann für alles", wie er sagt. „Ich plane Touren, mache die Disposition unserer LKW-Touren, mache kleinere Reparaturen, wenn urlaubs- oder krankheitsbedingt nötig, fahre ich auch selbst. Ich kann alles, darf alles und mache auch alles." Wie es eben üblich ist in einem Familienbetrieb. Nun hat Marvin beim TuS Spenge erste Erfahrungen gesammelt. Welchen Eindruck hat er vom Verein und von der Mannschaft? „Ich bin sehr positiv überrascht wie viele Leute im Ehrenamt im Hintergrund für den Verein tätig sind. Das kannte ich von Rödinghausen zwar auch, aber in Spenge ist das alles noch eine Spur größer und auch professioneller. Und zur Mannschaft kann ich einfach nur sagen, dass ich mich hier sehr wohl fühle, genauso wie ich mich vorher im Heimatverein wohl gefühlt habe, und dass wir einen menschlich überragenden Kader zusammen haben. Das passt einfach alles, das sind gute Jungs. Da kann sich, wenn man das ein bisschen zusammenhalten kann, über die Jahre etwas richtig Großes entwickeln. Einfach, weil alle miteinander harmonieren und zusammenpassen."

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de





Die weibliche D-Jugend (Jahrgang 2013/2014) der JSG Lenzinghausen-Spenge

Die Mannschaft besteht aus 15 Spielerinnen und drei Trainerinnen. Das Team setzt sich aus einem guten Mix aus Alt- und Jungjahrgang zusammen und konnte bereits vor den Sommerferien auf sich aufmerksam machen. Damals wurde das Final Four der Sommerrunde souverän erreicht und mit einem tollen dritten Platz abgeschlossen.

Im September startete die neue Saison, in der zunächst eine Vorrunde gespielt wurde. Diese beendete die Mannschaft auf Platz zwei und darf nun in der Kreisliga des Handballkreises Bielefeld-Herford auf Punktejagd gehen.



Im bisher einzigen Spiel der Meisterrunde gewannen die Mädchen nach tollem Kampf mit 25:22 gegen die HSG EGB Bielefeld. Nach Ansicht der Trainerinnen wurde das vorhandene Potenzial zwar nicht vollständig abgerufen, was das Spiel unnötig spannend machte, dennoch wurde der Sieg in fremder Halle mit einem lautstarken „Auswärtssieg, Auswärtssieg" gebührend gefeiert.

Nun sind wir gespannt auf die kommenden Aufgaben und werden weiterhin den Fokus auf die handballerische Weiterentwicklung legen. Dazu gehören sowohl individuelle Fortschritte als auch das Zusammenspiel im Team. Außerdem soll der Mannschaftsgeist gefördert werden und natürlich ganz viel Spaß dabei sein.

Dabei sind: Jana, Lisa und Susanne als Trainerinnen sowie Elea, Emma, Esther, Freya, Hanna, Lotta, Luisa, Marie, Maya, Mila, Paula N., Paula W., Pauline und Thea als Spielerinnen.

Wer sich dieser tollen Truppe anschließen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

Wir trainieren dienstags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr und donnerstags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr in Lenzinghausen. Einfach vorbeikommen und reinschnuppern. Die Kontaktdaten der Trainerinnen findet man auf der Homepage www.jsg-lenzinghausen-spenge.de.



Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge

Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454 und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	Lotta, Jessica und Sebastian		Klaus Kadur	
Sabine und Torsten		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	Jonas und Leon
Gerd Schlüter		Marcel, Laura und Cara Ortjohann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	
Ingrid und Bruno Hellmann	25 €	Dr. Norbert Sahrhage		Schnipp Schnapp 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Gerd Biermann
	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Gisela Herden	Wir treiben's bunt!	DREI ENGEL FÜR SPENGE TOBI LUDE HENNE		Sally und Ole	UWG Spenge	Rolf Depping	Melita
				Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	
Marc, Joke und Joachim Reckmann				Zentral Theater Spenge			
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ulla und Horst Brinkmann		Melanie und Jens		Mia und Fynn	
Katrin und Thomas		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	PKF WMS			D. Schütze	Ursula Großewächter
Alte Mühle		Lasse Jonah Grafarend	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	Annegret Friede
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		TuS Spenge e.V. Team 4			
Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter				LVM Versicherung Björn Wierzbinski	
Lars Hoock		FMK.STEUER FMK.AUDIT OWL					
Michael Winter	Matthias Boy					2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
Erika und Willi		Thomas					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25 €
Toni, Joos, Susanne, Uwe		Norbert und Sabine		Elisabeth Welland		Uschi und Alfred Manderla	
Volker		Jochen Manderla	25 €	Anja und Dirk		ART-MEDIAL.de AGENTUR & WERBETECHNIK	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael			
Mats	Anke, Achim, Stina und Lisann		Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut · SPEISEN VOR ORT · ZUM MITNEHMEN · LIEFERDIENST ENGERSTRASSE 25 SPENGE · 05225.4444
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Sinja, Thorben, Iris und Andreas		Lotta, Ben, Anik und Ralf		
		Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stephan							
Moni und Heinz		Walter Sturhahn		Rainer		Wir treiben's bunt!	Aaron, Anja und Andreas
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan-Hendrik			
Gerhard de Boer				Thomas		3. Mannschaft TuS Spenge	
Thomas				Christoph Radke			
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Beate und Heiko Holtmann		Gunnar und Justus	

Gesamtbilanz aller Spiele des TuS Spenge_

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Ahlener SG	9 / 5 – 0 – 4	284 : 285	10 : 8
TV Aldekerk	2 / 2 – 0 – 0	61 : 54	4 : 0
TSV Altenholz	1 / 1 – 0 – 0	32 : 31	2 : 0
SG VTB Altjührden	2 / 2 – 0 – 0	62 : 36	4 : 0
OHV Aurich	7 / 5 – 0 – 2	205 : 192	10 : 4
GSV Eintracht Baunatal	2 / 2 – 0 – 0	76 : 63	4 : 0
HSG Bergische Panther	5 / 1 – 3 – 1	137 : 127	5 : 5
TSG A-H Bielefeld	4 / 4 – 0 – 0	119 : 95	8 : 0
TV Bissendorf-Holte	2 / 2 – 0 – 0	77 : 45	4 : 0
MTV Braunschweig	1 / 1 – 0 – 0	25 : 24	2 : 0
TV Cloppenburg	2 / 2 – 0 – 0	62 : 52	4 : 0
TV Emsdetten	4 / 0 – 0 – 4	112 : 134	0 : 8
VfL Fredenbeck	2 / 1 – 0 – 1	71 : 54	2 : 2
VfL Gladbeck	2 / 2 – 0 – 0	62 : 54	4 : 0
MTV Großenheidorn	4 / 4 – 0 – 0	132 : 96	8 : 0
VfL Gummersbach II	6 / 4 – 2 – 0	183 : 167	10 : 2
ATSV Habenhausen	2 / 2 – 0 – 0	69 : 51	4 : 0
VfL Eintracht Hagen	3 / 0 – 0 – 3	80 : 101	0 : 6
ASV Hamm II	4 / 3 – 0 – 1	131 : 118	6 : 2
HB Hannover-Burgwedel	1 / 1 – 0 – 0	31 : 20	2 : 0
HC Eintracht Hildesheim	4 / 1 – 0 – 3	125 : 124	2 : 6

→ 29







_ in der 3. Liga von der Saison 2018/19 bis 2023/24

von Rolf Möcker

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
HSG Krefeld Niederrhein	4 / 2 – 0 – 2	123 : 113	4 : 4
SG Langenfeld	2 / 2 – 0 – 0	57 : 42	4 : 0
Leichlinger TV	4 / 3 – 0 – 1	104 : 106	6 : 2
Team Handball Lippe II	10 / 6 – 0 – 4	299 : 290	12 : 8
LIT 1912 II	6 / 4 – 1 – 1	204 : 165	9 : 3
LIT Tribe Germania	1 / 0 – 1 – 0	32 : 32	1 : 1
Longericher SC	5 / 2 – 2 – 1	134 : 123	6 : 4
MT Melsungen II	2 / 2 – 0 – 0	72 : 58	4 : 0
SG Menden Sauerland Wölfe	4 / 3 – 0 – 1	127 : 96	6 : 2
TSV GWD Minden II	8 / 4 – 1 – 3	238 : 233	9 : 7
Northeimer HC	2 / 1 – 1 – 0	54 : 51	3 : 1
TuS 1882 Opladen	2 / 1 – 1 – 0	58 : 55	3 : 1
1. VfL Potsdam	2 / 0 – 0 – 2	52 : 69	0 : 4
HC Empor Rostock	1 / 0 – 0 – 1	25 : 31	0 : 2
SGSH Dragons Schalksmühle	7 / 4 – 1 – 2	192 : 191	9 : 5
Spfr. Söhre	2 / 1 – 1 – 0	66 : 62	3 : 1
TuS Vinnhorst	2 / 0 – 0 – 2	46 : 61	0 : 4
TuS Volmetal	4 / 2 – 1 – 1	107 : 105	5 : 3
Wilhelmshavener HV	7 / 1 – 0 – 6	187 : 222	2 :12
gesamt	**144 / 83 – 15 – 46**	**4.313 : 4.028**	**181 : 107**







Tabelle 2025/2026_3. Liga Nord-West

1. TV Emsdetten	13	13	0	0	462 : 347	+ 115	26 : 0
2. ASV Hamm-Westfalen	12	11	1	0	426 : 336	+ 90	23 : 1
3. TuS Vinnhorst	12	10	0	2	401 : 305	+ 96	20 : 4
4. OHV Aurich	13	8	1	4	418 : 410	+ 8	17 : 9
5. TSG A-H Bielefeld	13	8	0	5	395 : 383	+ 12	16 : 10
6. TuS Spenge	**11**	**7**	**0**	**4**	**374 : 337**	**+ 37**	**14 : 8**
7. Ahlener SG	13	6	0	7	375 : 402	- 27	12 : 14
8. VfL Fredenbeck	12	5	1	6	350 : 384	- 34	11 : 13
9. VfL Eintracht Hagen II	12	5	0	7	355 : 380	- 25	10 : 14
10. HSG Varel	12	3	3	6	356 : 381	- 25	9 : 15
11. TSV GWD Minden II	12	4	0	8	381 : 405	- 24	8 : 16
12. Wilhelmshavener HV	12	3	1	8	338 : 371	- 33	7 : 17
13. TV Bissendorf-Holte	13	3	1	9	388 : 432	- 44	7 : 19
14. Team HandbALL Lippe II	10	2	1	7	273 : 314	- 41	5 : 15
15. TSV Anderten	11	2	0	9	328 : 354	- 26	4 : 18
16. ATSV Habenhausen	11	1	1	9	285 : 364	- 79	3 : 19

TuS Spenge Torschützen 2025/26

1. Jonah Jungmann	61 / 0	10. Sönke Raschkowski	7 / 0
2. Bjarne Schulz	49 / 0	Ilian Gehweiler	7 / 0
3. Marvin Stender	43 / 2	11. Nick Heinsohn	2 / 0
4. Gordon Gräfe	37 / 0	Fabian Breuer	2 / 0
5. Tim Kloor	35 / 0	12. Bennet Brinkmeier	1 / 0
6. Vincent Hofmann	33 / 0	Mateusz Martyn	1 / 0
7. Mathis Borgmann	30 / 0		
Mats Lennart Köster	30 / 26		
8. Theodor Teuteberg	18 / 0		
9. Sebastian Reinsch	9 / 0		
Moritz Wilhelm	9 / 3		



Ergebnisse 13. Spieltag_22. bis 23. November

HSG Varel	**– TuS Spenge**	**31 : 35**
TSV Anderten	– TV Emsdetten	30 : 35
VfL Eintracht Hagen II	– Ahlener SG	24 : 27
VfL Fredenbeck	– TSG A-H Bielefeld	31 : 28
OHV Aurich	– Team HandbALL Lippe II	37 : 30
TV Bissendorf-Holte	– TSV GWD Minden II	41 : 33

Spiele am heutigen (Nachhol-) Spieltag

TuS Spenge	**– Team HandbALL Lippe II**
TuS Vinnhorst	– ASV Hamm-Westfalen
TSV Anderten	– HSG Varel
ATSV Habenhausen	– Wilhelmshavener HV

Spiele am (Nachhol-) Spieltag_4. bis 7. Dezember

VfL Fredenbeck	**– TuS Spenge**
TV Emsdetten	– Ahlener SG
VfL Eintracht Hagen II	– TuS Vinnhorst
Wilhelmshavener HV	– TSG A-H Bielefeld
OHV Aurich	– TSV GWD Minden II

Spiele am 14. Spieltag_13. bis 14. Dezember

Ahlener SG	**– TuS Spenge**
Wilhelmshavener HV	– TSV GWD Minden II
TSV Anderten	– VfL Fredenbeck
VfL Eintracht Hagen II	– HSG Varel
OHV Aurich	– TuS Vinnhorst
TV Emsdetten	– ASV Hamm-Westfalen
Team HandbALL Lippe II	– TSG A-H Bielefeld
TV Bissendorf-Holte	– ATSV Habenhausen

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



Rolland in Spenge
www.VW-Rolland.de

euronics Althoff
EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T 05224 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de
Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr



Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225 - 87600

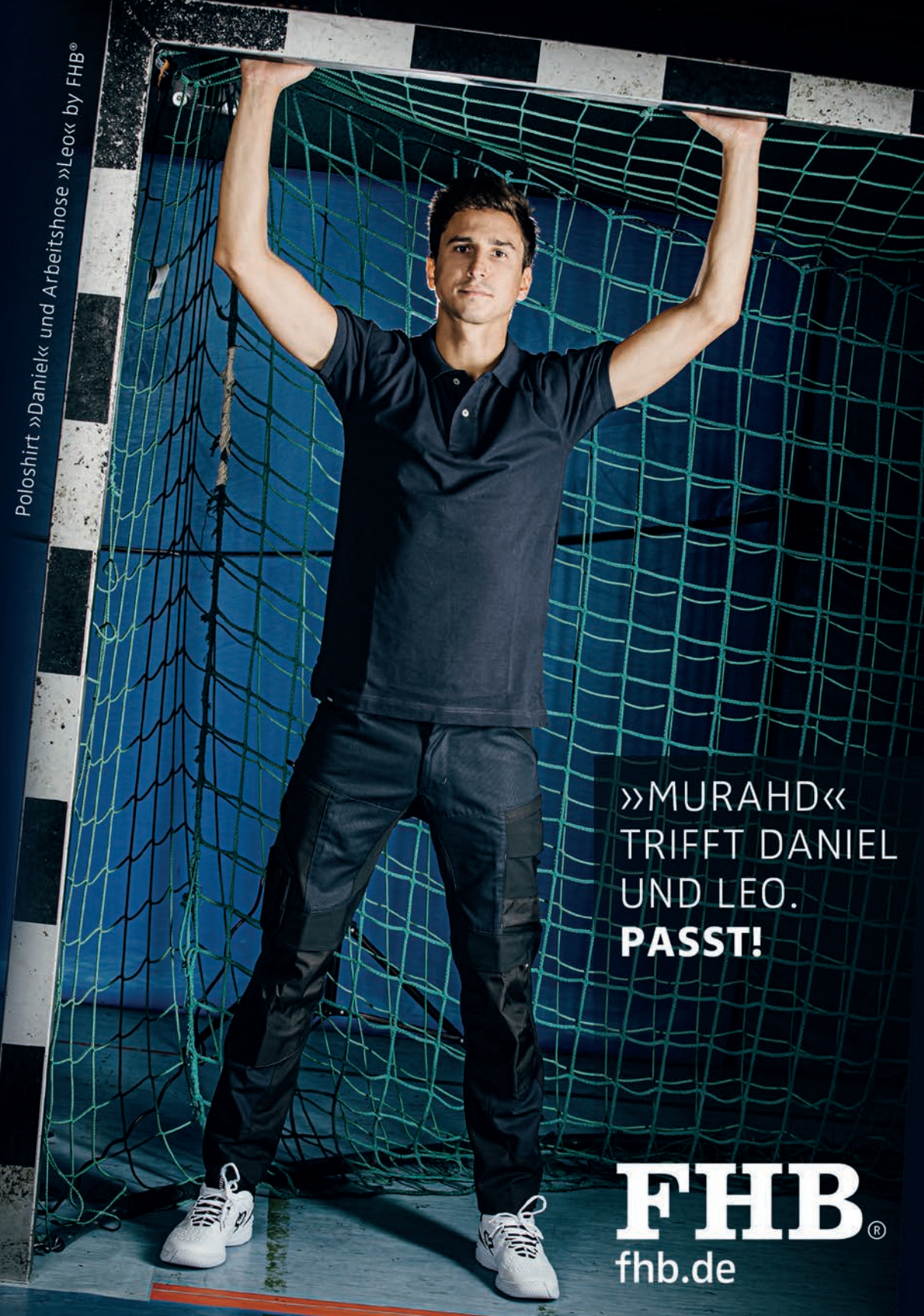
T&H Hausgeräte Profis
Inh. Frank Tertel
Tel. 05225 8711893
IHR HAUSGERÄTE SPEZIALIST
Poststraße 31
32139 Spenge
th-hausgeraete-profis@t-online.de

JS INNOVATIONS

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

LEISTUNG ist unsere Stärke, ..seit 1993!!
Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär
• Planung
• Beratung
• Verkauf
• Montage


Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®
»MURAHD«
TRIFFT DANIEL
UND LEO.
PASST!
FHB®
fhb.de